



Sein ganzer Stolz: Nordkolleg-Gärtner Jochen Bock betrachtet eine seiner Stockrosen.

Foto: Schönstedt

## Der Mann mit dem grünen Daumen

Jochen Bock mit „Umwelt-Nadel“ ausgezeichnet

**Rendsburg/jfs** – Eine „Quelle der Inspiration“ hat Jochen Bock geschaffen. Nachdem der Gärtner vor 17 Jahren den Job beim Nordkolleg übernommen hat, ist aus der ehemaligen Rasenfläche hinter der Rendsburger Bildungseinrichtung einer der schönsten Gärten des Landes geworden. Für seine herausragende Arbeit wurde dem 40-Jährigen nun die „Umweltschutz-Nadel“ der Studien- und Fördergesellschaft der Schleswig-Holsteinischen Wirtschaft verliehen. „Das ist eine große Ehre für mich“, freut sich Bock.

Bei der Auszeichnung im Kieler Schloss würdigte Unternehmensverband-Präsident Professor Hans Hinrich Driftmann Bocks Geschick. „Eine Reihe exotischer und seltener Pflanzen haben den Garten zu einer

Art botanischen Garten werden lassen, der zu jeder Jahreszeit seine Reize hat“, lobte Driftmann.

Auch der Einrichtungsleiter Guido Froese ist froh, dass das Nordkolleg Bock zum Gärtner gemacht hat: „Wenn man von der Straße aus das Haus betrachtet, ahnt man gar nicht, was sich dahinter alles verbirgt.“ Für die Kursteilnehmer sei der Erholungswert gar nicht hoch genug einzuschätzen.

Bocks Reich umfasst etwa 8000 Quadratmeter. Stolz des Gärtners ist die etwa 170 Sorten umfassende Rosensammlung. Sein Wissen will Bock nun auch gerne weitergeben. „Wir überlegen derzeit, wie wir das Thema Garten dauerhaft in unser Programm verankern können“, erläuterte Nordkolleg-Leiter Froese.